

W E T T S P I E L - A U S S C H R E I B U N G

M A T C H P L A Y 2 0 2 1

Matchplay Ia, Ib, Ic, Id, Ie

Einzel Lochwettspiel über 18 Löcher NETTO

- | | |
|----------------|---|
| Matchplay I a) | „ Everyone “ HCP 0 -36,0
Damen und Herren ab 18 Jahre*
max. 32, mind. 12 Teilnehmer |
| Matchplay I b) | „ For Ladies only “ HCP 0 - 45,
max. 32, mind. 12 Teilnehmer |
| Matchplay I c) | Damen + Herren „ BEST AGE “ ab 50 Jahre
HCP 0-45, max. 32, mind. 12 Teilnehmer |
| Matchplay I d) | Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre, HCP 0 –
54, max. 16, mind. 8 Teilnehmer |
| Matchplay I e) | “ Senior 9 Loch ”, Damen ab 60 Jahre, Herren
ab 65 Jahre, HCP 0-45, max.32, mind. 12
Teilnehmer (siehe unten Hinweis 1) |

* maßgeblich ist das in 2021 vollendete Lebensjahr

Matchplay II:

Vierer Lochwettspiel - entfällt in 2021

Matchplay III:

Einzel Lochwettspiel über 18 Löcher BRUTTO

HCP 0 – 26,4, max. 32, mind. 12 Teilnehmer,

Das Matchplay „Everyone“ (Ia) sowie „Best Age“ ab 50 Jahre (Ic) gelten gleichzeitig als Qualifikation für das unter gleichem Namen ausgetragene Turnier der „Golf-Marketing-GmbH“. (besondere Bedingungen sind im Sekretariat einsehbar).

(Mit der Anmeldung zu diesen Kategorien erklärt sich der/die Anmelder/-in damit einverstanden, dass seine/Ihre Adresse durch den Golfclub Schloss Haag e.V. an die Firma Golf-Marketing-GmbH weitergeben werden kann.)

Teilnahmeberechtigung: Mitglieder des Golfclubs Schloss Haag e.V..

Entscheidend für die Einteilung in die Klassen ist die Stammvorgabe zum Zeitpunkt des Meldeschlusses.

Auslosung/Setzen: Die Spielleitung kann die Teilnehmer nach Ermessen entsprechend der Stammvorgabe setzen (Brutto-Wettbewerb), im Übrigen auslosen (Netto-Wettbewerbe).

Nenngeld: Einzel: 15,00 € (einmalig); ausgenommen Jugendliche. Das Nenngeld wird abgebucht.

Start / Stechen: Es wird an Loch 1 gestartet. Bei Gleichstand nach 18 Löchern ist das Spiel an Loch 1 fortzusetzen unter erneuter Berücksichtigung der für dieses Wettspiel geltenden Vorgabendifferenz und Vorgabenverteilung. Sieger ist dann derjenige, der das erste Loch

gewinnt (sudden death). Die Spielleitung kann die Runde anderweitig festsetzen, ggf. auch auf 9 Loch abkürzen.

- Abschläge: Damen und Mädchen spielen vom roten Abschlag, Herren und Jungen vom hinteren Abschlag (wie am Spieltag jeweils gesteckt).
- Meldung: Die Meldung erfolgt durch Eintragung in die Meldeliste oder telefonisch im Sekretariat bis zum **05.04.2021**.
- Preise: Geehrt werden die Teilnehmer des Finales (1. und 2. Platz). Siegerehrung anlässlich der Clubmeisterschaft .
- Termine: Die Teilnehmer vereinbaren selbstständig den Termin des Lochspiels. Kein Spieler kann wegen Urlaubs, Krankheit oder sonstigen Gründen eine Verlängerung einer Frist verlangen.
Wird die angesetzte Begegnung nicht innerhalb der von der Spielleitung festgesetzten Frist ausgeführt, so scheiden beide Spieler aus, vorbehaltlich folgender Regelung :
Einigen sich die Spieler nicht auf einen Spieltermin, so gilt der letzte Tag der Frist - Spielbeginn 10.00 Uhr - als Spieltag. Findet an einem solchen Tag ein Turnier statt, so gilt der Vortag als Spieltag. Der Spieler, der zu diesem Termin nicht spielbereit erscheint, scheidet aus. Der Spieler, der zu dem oben genannten Termin erscheint, erreicht bei Nichterscheinen des Gegners die nächste Runde, sofern er der Spielleitung oder dem Clubbüro vor dem Termin sein Erscheinen ankündigt und das Nichterscheinen des Gegners im Clubbüro unverzüglich nach dem Termin durch Abgabe einer von ihm unterzeichneten Scorekarte ("Gegner nicht erschienen") persönlich meldet.
- Die jeweiligen Endtermine sind den Tableaus zu entnehmen.**
- Durchspielrecht: Die Spieler beschaffen sich im Clubbüro/Clubhaus eine rote Fahne, die das Durchspielen erleichtern soll, ohne dass damit ein unbedingtes Vorrecht verbunden ist.
- Vorgabe: Im Matchplay I a) – e) wird mit 3/4-Vorgabe (Playing Handicap) gespielt.
Die Vorgaben 37- 54 werden in den NETTO-Wettspielen wie 36 gewertet!
Die Vorgabe wird auf die Differenzlöcher verteilt. (**siehe unten Hinweis 2)**
Matchplay III: ohne Vorgabe.
- Regeln: Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des Deutschen Golfverbandes e.V. Ergänzend gelten die Wettspielbedingungen und die Platzregeln des GC Schloss Haag e.V. Empfohlen wird "Ready Golf". Einsichtnahme im Sekretariat oder auf der Homepage möglich.
Die Besonderheiten des Lochspiels sind zu beachten, insbesondere Regel 3.2 und 6.4a.

Zählkarte:	Nach dem Wettspiel ist bei der Spielleitung eine Zählkarte einzureichen, die den Namen des Siegers ausweist und die von mindestens einer Partei zu unterzeichnen ist.
Datenschutz:	Die Spieler erklären sich mit ihrer Anmeldung zum Wettspiel mit einer Verwendung der personenbezogenen Daten (u.a. Name, Vorgabe, Name des Heimatclubs,) zur Erstellung und Veröffentlichung von Melde-, Start- und Ergebnislisten einverstanden. Mit der Anmeldung erklärt sich der Spieler ebenfalls einverstanden, dass Fotos von dem Wettspiel, einschl. der Vorbereitung der Teilnehmer und der Siegerehrung, auf denen der Teilnehmer abgebildet ist, im Rahmen von Veröffentlichungen des GC Schloss Haag e.V. oder der Golfanlage Gelderland GmbH & Co. KG, z.B. auf der Homepage, durch Aushang, in Presseveröffentlichungen oder in den sozialen Medien (Facebook, Google+, Instagram, Twitter u.a.) veröffentlicht werden. Jeder Spieler hat das Recht, der Veröffentlichung zu widersprechen, es sei denn, die Veröffentlichung wäre nach § 23 des Gesetzes betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie auch ohne Zustimmung zulässig.
Spielleitung:	Mitglieder des Spielausschusses. Ansprechpartner: Herbert Brück, Herbert Rauthe
Änderungsvorbehalt:	Die Spielleitung behält sich vor, in begründeten Fällen die Ausschreibung zu ändern.

Hinweis 1:

Matchplay I e: "**Senior 9 Loch**"

- a) Ein auf den ersten 7 Löchern herausgespielter Vorsprung wird bis einschl. zum 7. Loch auf höchstens " 2 auf " begrenzt. (so dass der zurückliegende Spieler auf den Löchern 8 und 9 noch ausgleichen und das Stechen erreichen kann)
- b) Die für 18 Löcher geltende 3/4-Spielvorgabendifferenz wird für das 9-Loch-Matchplay halbiert (= 3/8).
Beispiel: Spieler A hat eine Spielvorgabe von 20, Spieler B eine solche von 36, so ist die Differenz 16, davon 3/8 ergibt eine Vorgabe von 6 Schlägen für das 9-Loch-Matchplay. Ab Komma-Werten von 0,5 wird auf-, darunter abgerundet.

Hinweis 2:

Vorgabenverteilung auf die Differenzlöcher
(gemäß DGV-Empfehlung)

Die Vorgabenschläge werden nicht an den schwersten Löchern gewährt, sondern an den Löchern gegeben, die die Differenz zwischen den beiden Spielvorgaben ausdrücken.
Beispiel: Hat Spieler A eine Spielvorgabe von 10 und Spieler B eine solche von 15, so erhält B seine Vorgabenschläge auf den Löchern mit dem Vorgabenverteilungsschlüssel 11, 12, 13, 14 und 15, da er dort statistisch gesehen eher schlechter spielt als Spieler A.
(Die Vorgabenverteilung ist auf der Scorekarte entsprechend dargestellt.)

Weitere Hinweise zu den Besonderheiten des Lochspiels in der Meldemappe und auf der Homepage.

*Spielausschuss
März 2021*